

Information der betroffenen Personen (Bürgerinnen und Bürger) bei Direkterhebung (Art. 13 DS-GVO i.V.m. § 8 NDSG)

Stadtratsmitglieder

Verantwortlicher:

Stadt Bleckede, Lüneburger Straße 2, 21354 Bleckede (Deutschland)

05852 977-0, datenschutz@bleckede.de, <https://www.bleckede.de>

Gesetzlicher Vertreter:

Bürgermeister, E-Mail: datenschutz@bleckede.de

Datenschutzbeauftragter:

Datenschutzbeauftragte der Stadt Bleckede, Tel: 04131 26-1756, E-Mail: datenschutz@landkreis-lueneburg.de

Angaben zur Verarbeitungstätigkeit:

Zwecke der Verarbeitungstätigkeit:

Ihre Daten werden zu folgenden Zwecken erhoben:

- Mandatsausübung Stadtrat
- Vorlagenverwaltung für politische Gremien
- Abrechnung Sitzungsgeld
- Einladungen und Protokolle fertigen
- Bürgerinformation über Ratstätigkeit

Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit:

Die Rechtsgrundlage, auf der Ihre Daten erhoben werden, ist:

§§ 7,45 NKomVG, die Geschäftsordnung, die Hauptsatzung sowie die Entschädigungssatzung der Stadt Bleckede und Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c und e und Art. 4 Nr. 2 DSGVO und § 3 NDSG

Kategorien von Empfängern:

Intern (Interne Abteilung (Stadtkasse zur Abrechnung der Aufwandsentschädigungen))

Sonstige Empfänger (Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben:

Keine Weitergabe an Dritte, ausschließlich interne Nutzung für Abrechnung etc. und

Veröffentlichung im Amtsinformationssystem nach Einwilligung. Bei Veröffentlichungen im

Information der betroffenen Personen (Bürgerinnen und Bürger) bei Direkterhebung (Art. 13 DS-GVO i.V.m. § 8 NDSG)

Internet ist stets zu bedenken, dass diese Daten weltweit einem unbeschränkten Personenkreis zur Verfügung gestellt werden.)

Auftragnehmer (Auftragsverarbeiter):

H&H Datenverarbeitungs- und Beratungsgesellschaft mbH (Berlin)
CC e-gov GmbH (Hamburg)

Datentransfer in ein Drittland:

Es liegt keine geplante Übermittlung in Drittstaaten vor.

Zusätzliche Informationspflichten:

Speicherdauer der personenbezogenen Daten:

10 Jahre (AO) (Löschung nach 10 Jahren. Aufbewahrungsfrist gem. § 147 AO. (Im Rahmen der Zahlung von Aufwandsentschädigungen))

Ihre Daten werden in dem Verfahren mit folgenden Fristen gelöscht:

Daten werden für die Dauer der Zugehörigkeit zum Stadtrat gespeichert.

Rechte der betroffenen Person:

Sie haben ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DS-GVO i.V.m. § 9 NDSG) seitens des Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO), und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 Abs. 1 DS-GVO). Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO).

Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenschutzbeauftragten.

Beschwerderecht:

Sie haben ein Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten:

Die betroffene Person ist verpflichtet die personenbezogenen Daten bereitzustellen.

Folgen der Nichtbereitstellung:

Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht bereitstellen, hat dies folgende Konsequenzen: Stadtratsmitglieder sind für die eingeschränkte Offenlegung ihrer persönlichen Daten gegenüber der Stadt Bleckede verpflichtet. Ansonsten können sie ihr Mandat nicht ausüben.

Information der betroffenen Personen (Bürgerinnen und Bürger) bei Direkterhebung (Art. 13 DS-GVO i.V.m. § 8 NDSG)

Automatisierte Entscheidungsfindung:

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling.